



2 | 2022

RUND BRIEF

Informationen zum Fairen Handel
für Nord-West-Niedersachsen



Themen dieser Nummer:

⊕ IM GESPRÄCH MIT...

Hubert Hoffmann zur Aktion "GSG Rund um Fair- Faire Fußbälle in Osnabrücker Schulen"

⊕ VOR ORT AKTIV

Faire Woche 2022 zum Thema Textilien

⊕ AKTUELLES AUS DEM FAIREN HANDEL

#yesEUcan: Neue Kampagne für EU-Lieferkettengesetz gestartet

**Liebe Freundinnen und Freunde,
Aktive und Interessierte!**

*In den letzten Monaten hat unsere Arbeit für den Fairen Handel in der Region wieder richtig an Fahrt aufgenommen. So fanden gemeinsam mit verschiedenen Kooperationspartner*innen nicht nur Online-Veranstaltungen wie der Infoabend zur Fairen Gemeinde für die Fairtrade Town Bad Bentheim statt, sondern ebenso gut besuchte Veranstaltungen in Präsenz. Dazu zählten beispielsweise die zahlreichen Aktionen zum Weltladentag von Weltläden in der Region, der Filmabend vom Weltladen Lingen in "Make the world a better place" mit anschließender Diskussion mit Stadtratmitgliedern und die Infoveranstaltung zum Projekt "FaireKITA", zu der die Fairtrade Town Steuerungsgruppe und die Stadt Aurich eingeladen hatten. Wir sind hochofrend darüber, dass Aurich seine Kitas zur Teilnahme an dem Projekt motivieren möchte und sind gespannt, wie viele der Einrichtungen sich auf den Weg machen, FaireKITA zu werden.*

Schon vorankündigen möchten wir zwei Veranstaltungen, die für den Herbst geplant sind: In Meppen wird für Weltläden und Fair-Handels-Gruppen in Westniedersachsen ein Vernetzungstreffen stattfinden und in der Grafschaft Bentheim bzw. dem Emsland wird für Weltläden, Fair-Handels-Gruppen, Faire Gemeinden und Faire Kitas der Grundkurs Fairer Handel in drei Lerneinheiten angeboten werden.

Sommerliche Grüße aus der Süd Nord Beratung senden Euch

Dirk Steinmeyer, Birte Horn und Louis Pelster



⊕ FÜR DIE ZUKUNFT DER WELTLÄDEN

Die Weltladen-Stiftung

Die Vision der Weltläden unterstützen: Das ist das Ziel der Weltladen-Stiftung, die der Weltladen-Dachverband ins Leben gerufen hat. Rund 30.000 Menschen engagieren sich mit Leidenschaft in der Weltladen-Bewegung, teilweise bereits seit Jahrzehnten. Doch die Weltläden stehen auch vor Herausforderungen – z.B. vor der Frage, wie der Generationenwechsel und die Weiterentwicklung der Bewegung gelingen und finanziell abgesichert werden kann. Der Stiftungsfonds, der bei der „Dachstiftung für individuelles Schenken“ der GLS Bank angelegt ist, soll die finanzielle Selbständigkeit der Weltladen-Bewegung sichern. Wie Sie dazu beitragen können, die Zukunft der Weltläden über eine Spende oder eine Zustiftung langfristig zu sichern, erfahren Sie unter » www.weltladen.de

Text: Weltladen-Dachverband e.V. | fair.news.letter Juni 22

⊕ AUSGEZEICHNET

Zwei neue FaireKITAs in Westniedersachsen

Die Familie der FairenKITA wächst: Gleich zwei Kitas, nämlich die Kita Lindenallee in Jever und die Kita St. Franziskus in Lingen, haben sich durch ihr großes Engagement die Auszeichnung "FaireKITA" verdient. Das vom Netzwerk Faire Metropole Ruhr 2012 ins Leben gerufene bundesweite Projekt wird seit 2021 für Westniedersachsen von der Süd Nord Beratung umgesetzt. Es richtet sich an alle öffentlichen und privaten Kindertagesstätten, die mit ihren Kindern spielerisch die spannenden Zusammenhänge in unserer Welt entdecken und sich gemeinsam für Fairen Handel und ökologische Nachhaltigkeit einsetzen wollen. Beide Kitas haben sich hierfür nicht nur zur Umsetzung bestimmter sozialer Kriterien verpflichtet, sondern erfolgreich kreative Angebote zur Förderung des Fairen Handels, der Bildung für nachhaltige Entwicklung und des Globalen Lernens umgesetzt. Gratulation!

» <https://suednordberatung.de/aktiv-vor-ort/faire-kita/>



IM GESPRÄCH MIT...

...Hubert Hoffmann, Mitorganisator der Aktion "GSG Rund um Fair- Faire Fußbälle in Osnabrücker Schulen", die am 18. Mai in der Sporthalle des Graf-Stauffenberg-Gymnasiums lief

Herr Hoffmann, worum ging es bei der Aktion?

Im Grunde ging es um die faire Beschaffung. Als Fairtrade-Town hat sich die Stadt Osnabrück verpflichtet, die faire Beschaffung in ihren Institutionen zu fördern. An meiner Schule bin ich schon seit Jahren für die AG Talentförderung Fußball verantwortlich. Dabei habe ich beobachtet, dass im Sportunterricht der weiterführenden Schulen der Stadt Osnabrück die Produktionsbedingungen der Sportbälle keine Rolle spielen. Ich wage die Behauptung: Kein Fußballteam der Osnabrücker Schulen spielt mit einem fair produzierten Fußball. Das Ziel unserer Aktion war es, dies zu ändern.

Wer steckt hinter der Aktion?

Unsere Schule ist seit 2015 Fairtrade School. An der Schule bin ich verantwortlich für das Globale Lernen, dadurch ergeben sich häufiger Kontakte zum Weltladen, zum Aktionszentrum 3.Welt und zur Süd Nord Beratung. Zudem arbeite ich ehrenamtlich in der Steuergruppe Fairtrade-Town Osnabrück mit. Diese Kontakte führten zur Idee und Umsetzung der Aktion. Zudem stand ein Geldbetrag aus dem Nachhaltigkeitspreis der Stadt Osnabrück zur Verfügung, gefördert von der Allianz-Umweltstiftung. Diesen Geldbetrag konnten wir für unsere Aktion verwenden.

Wie wurde die Idee umgesetzt?

Wir haben Fußballteams der Klassen 5/6 von sieben weiterführenden Schulen der Stadt Osnabrück eingeladen, so dass wir ein Turnier mit acht Mannschaften gespielt haben. Natürlich wurden nur fair produzierte Fußbälle eingesetzt. Bevor das eigentliche Turnier startete, gab es für alle Teams in der Sporthalle einen Informationsblock zum Thema Fairtrade und Fußball. Wir haben einen Kurzfilm zur (fairen) Fußballproduktion in Pakistan gezeigt und ein Interview mit einem Anbieter von fair produzierten Fußbällen, dem Start-up-Unternehmen BONTURA geführt. Erst dann begann das Turnier. Zu den Fußballbegegnungen gab es ein Begleitprogramm auf dem Schulhof vor der Sporthalle mit fünf Stationen. Ein besonderer Höhepunkt war dabei, dass der VfL-Spieler Omar Traore, ein ehemaliger Schüler unserer Schule, zu Gast war. Er ist im Balljonglieren gegen die Schüler angetreten. Außerdem hat er die Siegerehrung durchgeführt: Jede Schule hat einen produzierten Fußball erhalten, das Siegerteam des Ratsgymnasiums noch ein signiertes VfL-Trikot. Am Nachmittag des gleichen Tages gab es dann noch ein Informationsseminar zum Thema „Faire Beschaffung im Sportunterricht“ für Sportlehrkräfte.

Es geht ja darum, die Idee zu streuen und möglichst viele Schulen zu motivieren, fair produzierte Sportbälle einzusetzen. Bei dieser Veranstaltung waren auch zwei Vertreterinnen des Sportausschusses des Stadtrates dabei. Diskutiert wurde die Frage, ob die Stadt Osnabrück als Fairtrade-Town die Anschaffung fairer Sportbälle unterstützen würde, etwa mit einem 10% -Beitrag, wenn sich eine Schule dafür entscheidet.



FOTO: Kerstin Heilmann

Wie wurde die Aktion angenommen?

Etwa 100 Schülerinnen und Schüler von neun Osnabrücker Schulen haben am Turnier teilgenommen. Die Resonanz war sehr gut. Einige Schüler fragten gleich, ob die Aktion im nächsten Jahr wieder stattfinden würde. Auch die begleitenden Lehrkräfte waren sehr begeistert.

Die Herstellungsbedingungen von Fußbällen sind ein wichtiges Kriterium beim Kauf. Qualität und Preis spielen aber sicherlich auch eine große Rolle. -Hand aufs Herz: Können die fair gehandelten Bälle da mithalten?

Mit Fußbällen kenne ich mich ja nun doch etwas aus: Ich finde, die BONTURA-Bälle haben eine sehr gute Qualität. Es lässt sich sehr gut mit ihnen spielen. Diesen Eindruck haben alle Schüler meiner Fußball-AG bestätigt.

Woher weiß ich, ob Bälle fair gehandelt sind und wo kann ich sie kaufen?

Wie bei anderen Produkten aus dem fairen Handel kann man auf das Fairtrade-Siegel achten. Im Weltladen gibt es fair produzierte Sportbälle zu kaufen. Und natürlich bei dem erwähnten Anbieter vor Ort, dem Unternehmen BONTURA.

Können Sie die Aktion anderen Schulen empfehlen?

Natürlich. Ich hoffe, dass es demnächst häufiger Turniere gibt, die mit fair produzierten Fußbällen gespielt werden.

Vielen Dank für das Gespräch!

⊕ ONLINE IN FRISCHEM GEWAND

Die neue Internetpräsenz der Fairen Gemeinden im Bistum Osnabrück



Nutzer*innenfreundlicher, zweckmäßiger und ansprechender: auf www.faire-gemeinde-os.de zeigt sich die Internetpräsenz in neuem Gewand. Übersichtlich gestaltet, sinnvoll gegliedert und in schlankem Design finden sich hier alle wichtigen Informationen rund um die Fairen Gemeinden im Bistum Osnabrück. Außerdem beinhaltet die Seite Anregungen zur Umsetzung der Aktion in der eigenen Gemeinde. Sie haben mit Ihrer Fairen Gemeinde bereits eine gute Idee erfolgreich umgesetzt und möchten das Ergebnis gern anderen Gemeinden als Anregung präsentieren? Sie sind auf hilfreiche Materialien gestoßen, auf die Sie andere gerne hinweisen möchten? Dann melden Sie sich gerne unter info@suednordberatung.de. Vielleicht können wir die Idee anderen Gemeinden im Ideenpool zur Verfügung stellen. Ein Feedback zu der neuen Seite, vor allem hinsichtlich der Nutzer*innenfreundlichkeit, ist herzlich willkommen. Wir freuen uns über Hinweise und Änderungsvorschläge.



WO FINDE ICH FAIR GEHANDELTE FUßBÄLLE?

bei Bontura - dem Start-Up aus Osnabrück:
www.bontura.de



in Weltläden vor Ort:
www.weltladen.de > Weltläden finden

über den Einkaufs-Finder von Fairtrade Deutschland:
www.fairtrade-deutschland.de > Einkaufs-Finder



Faire Woche 2022 zum Thema Textilien

Vom 16. bis 30. September 2022 findet die diesjährige Faire Woche zum Thema "Textilien" unter dem Motto "Fair steht dir – #fairhandeln für Menschenrechte weltweit" statt. Sie richtet ihren Fokus auf die Einforderung menschenwürdiger Arbeitsbedingungen und nachhaltigen Wirtschaftens in der Textilbranche entlang der gesamten Lieferkette. In der vom Forum Fairer Handel in Kooperation mit Fairtrade Deutschland und dem Weltladen-Dachverband ausgerufenen Aktionswoche organisieren alljährlich Weltläden und weitere Gruppen bundesweit etwa 2000 Aktionen rund um den Fairen Handel. Ideen für eigene Veranstaltungen zur Fairen Woche, Hintergrundinformationen, Materialien, Plakaten zur Bewerbung ihrer Aktion www.faire-woche.de Sie brauchen noch Ideen oder Unterstützung bei der Planung von Veranstaltungen in unserer Region? Dann melden Sie sich gern unter 0541-318820 oder info@suednordberatung.de



Quelle: www.faire-woche.de | Forum Fairer Handel

(Fairen) Kaffeehandel neu denken: solidarisch und klimagerecht - ein Themenabend im Rahmen der Fairen Woche

Nicaragua, einst Paradebeispiel für gelungene Solidarität und erfolgreiche Demokratisierung, hat sich in nur 40 Jahren zu einer modernen Autokratie gewandelt. Wie gestaltet sich das Leben derzeit für die Bevölkerung, insbesondere für junge Menschen? Wie kann Solidarität mit nicaraguanischen Kaffeefarmer*innen heute aussehen? Jolver Mendoza, ein 20-jähriger Kaffeefarmer aus Nicaragua, bietet am 22. September von 19.30 - 21.00 Uhr im Spitzboden der Lagerhalle Osnabrück Antworten auf diese Fragen und gibt einen Einblick in sein Leben. Anschließend lädt er gemeinsam mit Johannes Schubert von der Importorganisation Café Chavalo e.G. zur Diskussion darüber ein, wie Fairer Handel mit Nicaragua auch heute noch funktionieren kann und wie sich der Handel insgesamt perspektivisch verändern muss. Mit dem emissionsfrei transportierten Segelkaffee und der Gründung einer internationalen Solidarischen Landwirtschaft (Solawi) gehen sie selbst bereits mit gutem Beispiel voran. Untermalt wird der Abend mit nicaraguanischer Musik von Jolver Mendoza. Der Themenabend wird vom Weltladen Osnabrück und der Süd Nord Beratung (VeB e.V.) in Kooperation mit Café Chavalo e.G. und der Lateinamerikagruppe des A3W veranstaltet. Der Eintritt ist frei.

Quelle: Weltladen Osnabrück und Süd Nord Beratung (VeB e.V.)

AKTUELLES AUS DEM FAIREN HANDEL

Ausführlichere Informationen auf www.suednordberatung.de



#yesEUcan: Neue Kampagne für EU-Lieferkettengesetz gestartet

Der Schutz von Menschenrechten und eine nachhaltige globale Entwicklung: Zu diesen Zielen hat sich die Europäische Union verpflichtet. Noch stehen europäische Unternehmen viel zu selten für Nachhaltigkeit und Menschenrechte und viel zu oft für das Gegenteil: Überall auf der Welt leiden Mensch und Natur in den Wertschöpfungsketten europäischer Unternehmen. Die meisten Unternehmen ergreifen keine ausreichenden Maßnahmen, um Menschenrechte und Umwelt in ihren Lieferketten zu schützen. Um das zu ändern, arbeitet die EU an einem EU-Lieferkettengesetz, das auch die Lücken des deutschen Gesetzes schließen könnte. Damit das klappt, braucht das Vorhaben unbedingt Rückenwind aus Deutschland. Die Initiative Lieferkettengesetz hat deshalb eine neue Petition an Bundeskanzler Olaf Scholz gestartet. Mehr Infos zu der Kampagne unter www.lieferkettengesetz.de

Quelle: Initiative Lieferkettengesetz und Weltladen-Dachverband



16. Fair Trade Summit 23. - 26. August in Berlin

Der International Fair Trade Summit (IFTS) ist die weltweit größte Zusammenkunft von Fair-Handels-Unternehmen und findet alle zwei Jahre in unterschiedlichen Teilen der Welt statt. Nach dem letzten Treffen in Lima freuen sich die World Fair Trade Organization (WFTO) und das Forum Fairer Handel als lokaler Gastgeber darauf, im August 2022 über 300 internationale Gäste in Berlin begrüßen zu dürfen. Die Registrierung zum International Fair Trade Summit ist eröffnet.

Ticketbuchung bis zum 17.7. möglich: <https://wfto-16th-international-fair-trade-summit.heysummit.com/>

Quelle: Forum Fairer Handel



Frank Herrmann: Der Mächtigen Zähmung

In seinem neuen Buch „Der Mächtigen Zähmung – Warum Konzerne klare Spielregeln brauchen“ legt Frank Herrmann dar, warum freiwillige Vereinbarungen nicht ausreichen, um Unternehmen zu einem nachhaltigen Wirtschaften zu bewegen und warum er für mehr Anreize für nachhaltiges Handeln, höhere Standards und bessere Möglichkeiten, Regelverstöße zu ahnden plädiert.

»www.oekom.de



Forum Fairer Handel: Fairer Handel für Einsteiger*innen

Auf 20 Seiten stellt diese Broschüre die Grundsätze, Akteure, Kontrollsysteme und Wirkungen des Fairen Handels dar. Sie bietet einen schnellen Überblick zu diesen Themen und eignet sich als Material für die Informations- und Bildungsarbeit von Aktiven im Weltladen oder anderen Multiplikator*innen des Fairen Handels.

»www.forum-fairer-handel.de > **materialien**



Forum Fairer Handel: Materialien zur Fairen Woche 2022

Materialien zur Fairen Woche 2022 wie Logos, Plakate, Broschüren, Falblätter, Postkarten, Aktionsleitfäden stehen auf der Aktionsseite des Forums Fairer Handel größtenteils zum Download bereit. Darüber hinaus können die Materialien für alle Veranstalter*innen der Fairen Woche kostenfrei bestellt werden, wenn Sie eine Veranstaltung in den Kalender 2022 eingetragen haben.

»<https://www.faire-woche.de/materialien>



Mehr Details unter www.suednordberatung.de

Viele weitere interessante Veranstaltungshinweise auf www.weltladen.de/fuerweltlaeden/veranstaltungskalender/

3. JULI | 14 - 17

Osnabrück

Ein Fest für Alle - „Osnabrück, sei mein Licht und meine Hoffnung“

Veranstalter: Zusammen Bewegten e.V.

4. JULI | 18 - 20

Hannover

„TOXIC BUSINESS“ I Film und Gespräch, Hannover

Veranstalter: VEN e.V.

6. JULI | 10 - 16:30

Hannover

Präsenz-Fachtag | Wer hat Macht?

Veranstalter: VNB e.V.

12. JULI | 18:30 – 21

Anmeldung bis 5. 7.

Osnabrück

***Teil 3* Grundkurs Fairer Handel | Veranstaltungsreihe**

Veranstalter: Süd Nord Beratung

1. - 7. AUGUST

Ems- und Münsterland, Grafschaft Bentheim

Tour de Fair - Weltladen Radtour

Veranstalter: Weltläden Tour de Fair

23. - 26. AUGUST

Berlin

16. Fair Trade Summit

Veranstalter: WFTO und Forum fairer Handel e.V.

5.- 8. SEPTEMBER

Zülrich

Bildungsurlaub Queer the SDGs! | Eine queer-feministische Analyse und Aneignung der Agenda 2030

Veranstalter: #lila_bunt und Wili-Eichler Bildungswerk

5. SEPTEMBER | 19:30 - 21

Osnabrück

Heizen mit erneuerbaren Energien mit Vortrag von A. Skrypietz

Veranstalter: Faire-Gemeinde-Gruppe der Matthäusgemeinde

7.- 8. SEPTEMBER | 9 - 13

ONLINE

FEB-Seminar zu Projektzielen, Indikatoren und Instrumenten

Veranstalter: Förderprogramm entwicklungspolitische Bildung, Engagement Global

12. SEPTEMBER | 09:45 - 10:45

Drochtersen

Internationale Konferenz: Our Voices, our Planet

Veranstalter: Learn2Change – Global Network of educational activists

13. SEPTEMBER | 17 - 18

Online

FEB-Seminar: Blickpunkt zum Projektantrag

Veranstalter: Förderprogramm entwicklungspolitische Bildung, Engagement Global

25. SEPTEMBER | 12 - 17

Osnabrück

Faire Kleiderparty - Kleidertausch und Fair Fashion

Veranstalter: Weltladen Osnabrück, Steuerungsgruppe Fairtrade Town



FÖRDERER ENGAGEMENT GLOBAL

i. A. des

BMZ

Bundesministerium für
Entwicklung und
Cooperation



Niedersachsen entwickelt
für Eine Welt

MISEREOR Brot
IHR HILFSWERK

Getrieben durch:
Für den Inhalt dieser Publikation ist allein der durchführende Träger verantwortlich;
die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt der Förderer wieder.

IMPRESSUM

VISDP
Dirk Steinmeyer
Birte Horn
Süd Nord Beratung

Kleine Domsfreiheit 23
49074 Osnabrück
Fon 0541.318820
www.suednordberatung.de
info@suednordberatung.de

GESTALTUNGSKONZEPT
Max Ciolek
kultur 3 GRAFIK | FOTOGRAFIE |
BERATUNG
www.kulturhochdrei.de